Anfrage öffentlich	Datum 04.04.2006	Nummer F0067/06

Absender **Stadtrat Olaf Czogalla** **SPD-Stadtratsfraktion**
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 06.04.2006

Kurztitel DSL-Anbindung in Magdeburg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie kürzlich der Presse zu entnehmen war, besteht in dem Gebiet entlang der Saalestraße in Rothensee und in der Neustadt, laut Aussagen der Telekom derzeit keine Möglichkeit, einen breitbandigen Internetanschluss, z.B. über DSL, zur Verfügung zu stellen.

In einer weiteren Pressemeldung war zudem die Rede davon, dass auch Stadtteile wie Diesdorf und Ottersleben aufgrund ihrer derzeitigen Anbindung über Glasfaser benachteiligt seien, was jedoch angesichts des heutigen technischen Standes der Übertragungstechnik gerade in der Kombination von Glasfaser und Kupferkabel - vDSL - kein technisches Problem mehr sein dürfte.

Neben einer wünschenswerten Erschließung aller Stadtteile Magdeburgs mit DSL für die Bevölkerung ist besonders in Industriegebieten eine schnelle Anbindung an das Internet eine unverzichtbare Voraussetzung für die Ansiedlung von Betrieben und die damit einhergehende Schaffung von Arbeitsplätzen.

1. Welchen Möglichkeiten der Einwirkens seitens der Stadt auf die Telekom bestehen bzw. sind vorgesehen um die Verbesserung hinsichtlich dieses wichtigen Standortfaktors zu erreichen.
2. Gibt es unterstützende Aktivitäten der Wirtschaftsförderung oder des Entwicklungsträgers, um Alternativen der Anbindung über Funk (WLAN u.ä.) oder private TV-Kabelanbieter zu schaffen.
3. Gab es aufgrund der Unterversorgung Probleme mit potentiellen Investoren?

Ich bitte um die Beantwortung der Fragen gemäß § 8 der Geschäftsordnung.

Olaf Czogalla
SPD-Stadtratsfraktion